

GROSS-SCHWEINBARTH

Neuer Windpark eingeweiht

Seit dem Frühjahr sah man die drei Anlagen in die Höhe wachsen, jetzt wurden die ertragsstärksten Windräder Österreichs offiziell mit einem Fest ihrer Bestimmung übergeben. Dechant Pater Anton Erben nahm die Segnung vor, ÖVP-Landtagsabgeordneter René Lobner die formelle Eröffnung.

Von **Edith Mauritsch**. Erstellt am 21. September 2021 (10:37)

Mit einer Gesamtleistung von 12,6 Megawatt produzieren die drei Anlagen Strom für rund 10.000 Haushalte und damit ein Vielfaches des Jahresbedarfes der Gemeinde. Der Windpark ist ein Projekt von Benedikt Abensperg und Traun, der in seiner Ansprache resümierte: „Mit der Produktion von alternativer Energie mit Windkraft können wir den Klimawandel zwar nicht mehr rückgängig machen, aber zur Verlangsamung beitragen. Damit tun wir etwas für unsere Kinder und Enkel.“ Traun dankte den Bürgern für ihr Verständnis für das Projekt.

ÖVP-Bürgermeisterin Marianne Rickl: „Windstrom ist halbwegs verträglich für die Landschaft und ein Beitrag zur Energiewende.“ Die Ortschefin freut sich, dass die Wertschöpfung in der Gemeinde bleibt. „In Summe stehen rund 1,6 Millionen Euro auf 13 Jahre für Projekte zur Verfügung“, so Rickl weiter, die dem Betreiber auch für das Direktsponsoring der Vereine dankte.

Landtagsabgeordneter Lobner sprach die Vorreiterrolle Niederösterreichs beim Umstieg auf erneuerbare Energie an: „Es war einer der ersten Beschlüsse, die ich im Landtag mitgetragen habe. Windenergie ist viel besser als die unsicheren Atomkraftwerke nahe der österreichischen Staatsgrenze.“

Projektleiter Martin Krill vom Planungsbüro PROFES gab einen Überblick über die Projektentwicklung. Der Musikverein Groß-Schweinbarth sorgte unter Kapellmeister Bernhard Neustifter und Obmann Thomas Handlinger für die musikalische Umrahmung des Festes. Übrigens: In einigen Tagen wird eine Webcam vom Windrad aus Panoramabilder und Wetter übertragen, die Daten werden auf der Gemeinde-Homepage abrufbar sein.